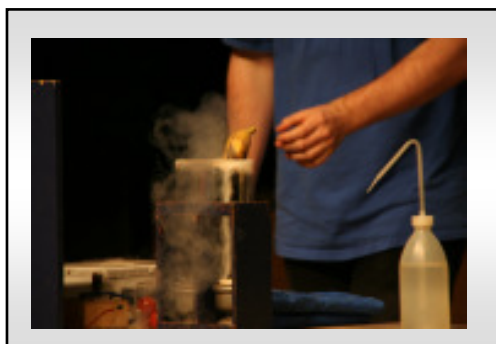


Unternehmen und Bürger engagieren sich.

Jahresbericht

2012



Inhalt

1. Einleitung

2. Geförderte Projekte im Jahr 2012

3. Ausblicke 2013

1. Einleitung

erkrath initial e.V. ist ein **Zusammenschluss engagierter Unternehmen, Bürger und Institutionen**, die durch ihr Engagement **die Attraktivität des Standortes Erkrath** im Bereich **Bildung, Kultur und Stadtentwicklung** steigern möchten.

Mit dieser Zusammenfassung möchten wir ergänzend zu unseren Kurzberichten und den Dokumentationen auf der Homepage unsere Mitglieder und Interessenten möglichst anschaulich und umfassend informieren. Das Mitgliederverzeichnis auf der Homepage www.erkrath-initial.de kann von den Mitgliedern im internen Bereich selbst eingepflegt werden, so dass zusätzliche Informationen ausgetauscht werden können.

Der Verein hat zum Jahresende 2012 **48 Mitglieder**. An dieser Stelle möchten wir **Herrn Peter Schröder** nochmals herzlichst danken für seine Mitgliedschaft zuerst als Geschäftsführer der Stadtwerke Erkrath und danach für seine persönliche Mitgliedschaft sowie sein Engagement bei erkrath initial als langjähriger Schatzmeister. Herr Schröder wird aus persönlichen Gründen zum Jahresende aus dem Verein ausscheiden. Er hat sich großzügigerweise bereit erklärt, ein letztes Mal die Bücher für 2012 zu prüfen.

Unternehmen und Bürger engagieren sich.

Die Prüfung der Vereinsunterlagen in 2012 durch das Finanzamt Düsseldorf-Mettmann für die vergangenen Jahre verlief einwandfrei.

Schwerpunkt unserer Arbeit ist weiterhin das Neanderlab. Etablierte Projekte im Bereich Bildung konnten in 2012 fortgesetzt werden und es kamen weitere hinzu.

2. Geförderte Projekte im Jahr 2012

Woche der Naturwissenschaften

Die 10. Naturwissenschaftswoche für die Schüler und Schülerinnen des 9. Jahrgangs der Gymnasien Hochdahl und Neandertal gipfelte in der von erkrath initial finanziell unterstützten Abschlussveranstaltung am 15. März 2012.



v.l. Herr Smolka, Prof. Dr. Tolan, Herr Brockmann, Herr Heinen, Herr Piechocki, Herr Smeets



Dort präsentierte Herr Prof. Dr. Metin Tolan, Physiker an der Technischen Universität Dortmund, auf unterhaltsame Weise naturwissenschaftliche Gesetze am Beispiel von James Bond Filmen. Zuvor hatten die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit, Erkrather Betriebe und das Neanderlab zu besuchen und viele naturwissenschaftliche Erfahrungen zu sammeln.

Unternehmen und Bürger engagieren sich.

Business English

Auch in diesem Jahr haben wieder 15 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums am Neandertal einen Business English Kurs gestartet. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten sie das Zertifikat des LCCIEB-Zertifikat (Londoner Chamber of Commerce and Industry Examination Board).

Projekt gegen sexuellen Missbrauch „Mein Körper gehört mir“

Die Erkrather Grundschulen bieten dieses Präventionsprogramm wiederholt an und erhalten hierzu von uns finanzielle Unterstützung. Darsteller der Theaterwerkstatt Osnabrück vermitteln das Thema spielerisch in Alltagsszenen. Dabei wird das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt und sie lernen „nein“ zu sagen. In 2012 nahmen 62 Grundschüler der Johanneschule in Erkrath an diesem Präventionsprogramm teil.

Lesung in der Stadtbücherei Hochdahl

Die Lesung am 23.3.2012 von Autor Stefan Kreuzberger, der sein Buch „Die Essensvernichter“ vorstellte, wurde von erkrath initial gesponsert.

Neues Fahrzeug für den TSV Hochdahl

Der Verein erkrath initial e.V. trug erneut dazu bei, dass der TSV Hochdahl 64 e.V. sein in die Jahre gekommenes Sportmobil durch ein neues Fahrzeug - einen Ford Transit Kombi - ersetzen konnte. Das Fahrzeug kommt bspw. zum Einsatz für Auswärtsspiele des TSV.

Auf der Fahrerseite des Fahrzeugs wurde das Logo von erkrath initial abgedruckt.



Unternehmen und Bürger engagieren sich.

Landesentscheid NRW zum 53. bundesweiten Vorlesewettbewerb 2012 in Erkrath

Mai 2012 trafen sich in der Stadtbücherei im Bürgerhaus in Erkrath die 10 besten jungen Vorleserinnen und Vorleser der 6. Schulklassen aus NRW zum 53. Landesentscheid des bundesweiten Vorlesewettbewerbs, stellten zuerst ihr Lieblingsbuch vor und lasen eine kurze Passage daraus vor.

Danach bestand die besondere Herausforderung darin, Textpassagen aus einem ungeübten Text zu meistern, hier aus "Sina auf heißer Spur" vorzulesen.



v. l. Ben Lichtenberg, Emily Schröder



Die Jury um Arno Werner, Bürgermeister der Stadt Erkrath, Michaele Gincel-Reinhardt und die Autorin des vorgelesenen Buches Gina Mayer, alias Luzie Bosch, kürte anschließend in der Gruppe A der Hauptschulen Emily Schröder aus Lippstadt und in Gruppe B der Gymnasien und Gesamtschulen Ben Lichtenberg aus Mettmann zu den Gewinnern.

Organisiert wurde die Veranstaltung in Erkrath von der Buchhandlung Weber. Erkrath initial sponserte die Preise.

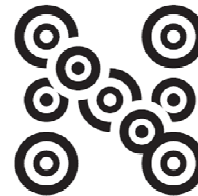
Sommerleseclub in der Stadtbücherei in Erkrath

Auch dieses Jahr fand wieder ein Sommerleseclub in der Erkrather Bücherei statt. Aufgabe war es für die 170 angetretenen Schülerinnen und Schüler im Alter von 10 - 14 Jahren, drei Bücher während der Sommerferien zu lesen und anschließend Fragen zu dem Lesestoff zu beantworten. Ungefähr die Hälfte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war erfolgreich und durfte dann auch an der Abschlussparty mit DJ und alkoholfreien Cocktails teilnehmen. Erkrath initial sponserte die Aktion.

Unternehmen und Bürger engagieren sich.

Schülerlabor Neanderlab

Das Neanderlab hat ein neues Aussehen bekommen mit einem neuen Logo. Es wurde entwickelt und gestiftet von der Agentur Grey in Düsseldorf. Das neue Logo und die daraus abgeleiteten Anmutungen haben bereits mehrere Preise gewonnen.



neander^{lab}

Inzwischen hat das Neanderlab 22 Partnerschulen aus dem südlichen Kreis Mettmann und Ratingen, bietet 17 fachübergreifende MINT-Kurse mit Nähe zur Alltagswelt und zur Berufswahl an. Weiterhin werden Lehrer Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen angeboten.

In 2012 wurden 140 Kurse mit 3.184 Schülerinnen und Schülern durchgeführt in 17 fachübergreifenden Kursen aus dem MINT-Bereich (Mathematik Informatik, Naturwissenschaft und Technik). Im August 2012 führte das Neanderlab 24 Workshops in dem von ThyssenKrupp organisierten Ideenpark in Essen durch. Über 200 interessierte Schülerinnen und Schüler konnten hier den spannenden Neanderlab Workshop „DNA –das faszinierende Molekül der Biotechnologie“ erleben. Seit Gründung im Dezember 2008 haben im Neanderlab inzwischen 483 Kurse mit insgesamt 11.210 Schülern und Schülerinnen stattgefunden.

Am 24. September 2012 fand die große Jubiläumsveranstaltung zur Begrüßung der 10.000sten Schülerin im Neanderlab statt.



v. l. Ministerin Svenja Schulze, Ute Ackerschott und Schülerinnen

Prominente Gäste waren NRW Wissenschaftsministerin Svenja Schulze, Thomas Hendele, Landrat des Kreises Mettmann und Frau Ute Ackerschott, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Mettmann sowie eine Schülerin der Theresienschule Hilden, Chantal Schnock. Der Vorstandsvorsitzende der LANXESS AG, Dr. Axel C. Heitmann, der das Neanderlab wiederholt großzügig unterstützte, ließ in seinem Auftrag ein Grußwort verlesen, konnte persönlich wegen des Aufstiegs seines Unternehmens in den DAX am selben Tag nicht an der Veranstaltung im Neanderlab teilnehmen.

erkrath initial

Unternehmen und Bürger engagieren sich.

Die Preise, ein Tablet PC für eine Schülerin und ein Scheck in Höhe von 300 Euro für die Klassenkasse der Kl. 10d der Theresenschule Hilden wurden von erkrath initial gesponsert.



v. l. Landrat Thomas Hendele, Schülerin, Ministerin Svenja Schulze bei der Preisübergabe

Förderer des Neanderlab waren in 2012 neben erkrath initial e.V. u. a. die Bundesagentur für Arbeit, der Kreis Mettmann, die LANXESS Deutschland GmbH, die Stadtwerke Erkrath, viele mittelständische Unternehmen und zahlreiche Rotarier.



Nach mehrmonatiger intensiver Vorbereitung erhielt das Neanderlab zum Jahresende die Zertifizierung nach AZAV durch den TÜV Rheinland und ist somit zugelassener Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung für Maßnahmen zur Förderung der Berufswahl und Berufsausbildung.

St. Martinsfest in Alt Erkrath am 9.11.2012

Die Spende von erkrath initial trug dazu bei, dass auch dieses Jahr beim 7. Martinsfest am 9. November 2012 in Alt-Erkrath Martinstütten gefüllt mit Weckmann, Nüssen, Äpfeln und Süßigkeiten kostenlos an die Kinder verteilt werden konnten.



erkrath initial

Unternehmen und Bürger engagieren sich.

Unterstützung der Jugendabteilung des SSV Erkrath

Erkrath initial sponserte die Fußball-Trikots der Jugendmannschaft des SSV Erkrath mit einem Geldbetrag in Höhe von 850 €.

Spende an die Erkrather Tafel



Um hilfsbedürftigen Menschen wie Sozialhilfeempfängern, Asylbewerbern, Kleinrentnern u. a., vor allem aber auch hilfsbedürftigen Kindern in Erkrath die Vorweihnachtszeit zu versüßen, spendete erkrath initial, vertreten durch Dr. Jürgen Schumacher und Georg Heinen, am 7.12.12 im Beisein der lokalen Presse einen Geldbetrag in Höhe von 5.000 € an die Erkrather Tafel.

Die Erkrather Tafel beschafft davon u. a. für die Bedürftigen Lebensmittel und kleine Geschenke zu Weihnachten. Ein Großteil der Spendung wird dabei für die Finanzierung eines dringend benötigten Transportfahrzeugs eingesetzt.

3. Ausblicke 2013

Etablierte und neue Projekte

Die bestehenden Projekte und Maßnahmen werden wir weiterhin unterstützen.

Für Ideen, Anregungen und Vorschläge neuer Projekte ist erkrath initial e.V. immer offen und dankbar.